

Silitol Fassadenspachtel

Universelle Reparaturspachtel für Außen- und Innenflächen



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Silitol Fassadenspachtel ist eine anwendungsfertige, universelle Reparaturspachtel auf Organo-Mineralbasis.
Verwendungszweck / Eigenschaften	Das Anwendungsgebiet liegt bei der Fassadenrenovierung zur Ausspachtelung von Unebenheiten, Lunker oder Rissen, zum Planspachteln von rauen und beschädigten Putzflächen. Besonders gut geeignet für solche Objekte (Spachtelungen), welche mit Silitol-, CarboSol- oder Primasil-Produkten endbeschichtet werden. Silitol Fassadenspachtel besitzt gute Verarbeitungseigenschaften und ein gutes Füllvermögen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einfache Verarbeitung ■ Füllvermögen bis zu 5 mm (mit Zement PZ 275 bzw. CEM I 32,5 bis zu 10 mm) ■ Universell einsetzbar
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Organo-Mineralbasis
Farbtöne	Hellgrau
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.
Dichte	Ca. 1,70 g/cm ³
Hinweis	Nicht für WDVS geeignet.
Verpackung / Gebindegrößen	15 kg

Verarbeitung

Verarbeitung	Silitol Fassadenspachtel wird gebrauchsfertig geliefert und kann je nach Erfordernissen mit max. 2 % Wasser auf Verarbeitungskonsistenz eingestellt werden. Zum Ausspachteln größerer Unebenheiten kann Silitol Fassadenspachtel mit max. 10 % Zement (CEM I 32,5) vergütet werden.
Auftragsverfahren	Zum Aufspachteln und Abglätten nur rostfreie Spachteln oder rostfreie Stahlglättkellen verwenden. Nachfolgende Beschichtungsaufbauten erst nach vollständigem Austrocknen der Spachtelmasse durchführen. Um ein ungleichmäßiges Auftrocknen des Anstrichs zu vermeiden, ist eine Vorbehandlung/Tiefengrundierung der Spachtelflächen empfehlenswert.
Mindestverarbeitungstemperatur	Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten. Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder starkem Wind verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.
Verbrauch	Ca. 1,70 kg/m ² /mm



Trocknung / Trockenzeit	Die Trockenzeit ist in hohem Maße von Schichtdicke, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Untergrundbeschaffenheit u.a. abhängig. Guter Luftwechsel = kürzere Trockenzeit.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Lose sitzende Reste von alten Anstrichen sowie nicht festhaftenden Putz entfernen. Stark saugende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund grundieren. Metallteile vor Korrosion schützen.ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise lt. Chemikaliengesetz	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. - Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett). - Bei Hautreizung oder -ausschlag: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. - Inhalt/Behälter entsprechend nationaler Bestimmungen einer geordneten Entsorgung zuführen.
Hinweise zum sicheren Umgang	Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	55 503 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden.

Technische Information: Silitol Fassadenspachtel, Stand: 07 / 2020

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

 Niederlassungen und Verkaufsbüros: 2 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/Ibk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt